

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 38 (1920)
Heft: 160

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 23. Juni
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 23 juin
1920

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVIII. Jahrgang — XXXVIII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 160

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonelleze (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 160

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — (Erfindungs-
patente.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Brevets d'invention.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Beschluss vom 31. Mai 1920 hat die II. Kammer des Obergerichtes nach erfolglosem Aufruf den vermissten, angeblich entwendeten Schuldbrief für Fr. 400, auf Heinrich Meier, geb. 1892, Schlosser, Heinrichs Sohn, von und in Bachenbülach, zugunsten des Jean Meier-Baumann, geb. 1870, Heinrichs Sohn, von Bachenbülach; wohnhaft in Wollhusen, datiert den 26. Mai 1917 (letzte bekannte Gläubiger und Schuldner: die ursprünglichen), kraftlos erklärt und die Neuausfertigung des Titels bewilligt, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird. (W 291)

Bülach, den 17. Juni 1920. Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Realkautionsurkunde vom 28. Oktober 1918, per Fr. 1500, Schuldner: Richard Pohland, Gläubiger: Spar- & Leihkasse Stein a. Rh., Unterpfand: photographisches Atelier, ohne Grund und Boden, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Titel innert Frist von einem Jahre, vom 1. Juli 1920 an gerechnet, beim Bezirksgerichtspräsidium Stein am Rh. vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 292)

Stein a. Rh., den 21. Juni 1920. Bezirksgerichtskanzlei Stein: Merz.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 4. Juni 1920 wurden die vermissten Apportaktien der Fibern Manufaktur A. G., Nrn. 281 und 282, zu Fr. 500, auf den Namen des Jean Kappeler, in Mellingen, lautend, datiert den 1. April 1910, nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 293)

Zürich, den 18. Juni 1920. Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 4. Juni 1920 wurde der Aufruf des vermissten Kaufschuldbriefes für Fr. 500, ursprünglich Fr. 700, lautend auf Johann Heinrich Schumacher, alt Lehrer, im Hubacker, Schwamendingen, zugunsten des Kaspar Meier, Kirehen-gutsverwalter, in Schwamendingen, datiert den 8. August 1887, lastend auf 39 a 10,5 m² Riedland, in der Altviesen, Schwamendingen (letzter Schuldner: der Ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: der Ursprüngliche), bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem diesseitigen Gerichte binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde als kraftlos erklärt werden. (W 296)

Zürich, den 18. Juni 1920. Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 31. Mai 1920 wurde der vermisste Schuldbrief für Fr. 2500, datiert den 13. September 1912, lautend auf Albert Niederer-Lutz, Kaufmann, Untere-strasse 37, St. Gallen, zugunsten des Inhabers, lastend auf Kat.-Nr. 2725, 619 m² Wiesen, im Hägni, in Zollikon (Grundprotokoll Zollikon, Bd. 17, Seite 281), nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 297)

Zürich, den 18. Juni 1920. Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird, angeblich wegen Vernichtung durch den Eigentümer selbst, vermisst: Eigentümersehdbrief vom 5. August 1914, Wil, Grundbuch Nr. 21, Fol. 76, für Kapital Fr. 1700, lautend zugunsten des Christian Ringgenberg, Bäckermeister, in Schlosswil, nun in Thun, und lastend auf der Besetzung Ringgenberg, in Schlosswil, nun Hans Herrmann, daselbst. Der allfällige Besitzer des Titels wird hiermit aufgefordert, solchen innert Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Titel kraftlos erklärt und das Kapital gelöscht wird. (W 294)

Schlosswil, den 21. Juni 1920. Der Gerichtspräsident von Konolfingen: Fricker.

Le président du tribunal civil du district de Vevey, donne avis que, dans son audience du 4 juin 1920, il a prononcé l'annulation des titres ci-dessous désignés, propriété de M^{me} veuve J. Schwenter, à Montreux:

Quatre obligations au porteur, emprunt genevois 3 % 1880, portant les n^{os} 55940, 200926, 61595 et 61596. (W 295)

Vevey, le 21 juin 1920. Le président du tribunal: R. Petitmermet.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Elektrotechnische Installationen. — 1920. 19. Juni. Die Firma J. Hensel, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1917, Seite 661), hat ihr Geschäftslokal an die alte Beckenhofstrasse 62, in Zürich 6, verlegt, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Werkzeuge und chemische Artikel. — 19. Juni. Die Firma Theophil Hinnen, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1919, Seite 379), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Vertretungen in Werkzeugen und chemischen Artikeln. Domizil und Geschäftslokal: Zürich 7, Schneckenmannstrasse 16.

Brauerei-Maschinen und Apparate usw. — 19. Juni. Oscar Moor, von Niederglatt (Zürich), in Altstetten, und Theodor Steger, von Lichtensteig (St. Gallen), in Uster, haben unter der Firma Moor & Steger, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juni 1920 ihren Anfang nahm. Bau und Vertrieb von Brauerei-Maschinen und -Apparaten sowie verwandten Branchen, Reparaturwerkstätte, Handel in Brauerei-artikeln und verwandten Branchen, Uebnahme von einsehlgigen Vertretungen. Idastrasse 8.

Seidenwaren. — 19. Juni. Die Firma Jacques Anfric & Cie., in Zürich 1 (Hauptsitz in Paris) (S. H. A. B. Nr. 35 vom 11. Februar 1916, Seite 217), Soieries en gros; U. h. Gesellschafter: Jacques Anfric, und Kommanditärin: Jeanne Clémence Marie Anfric, geb. Arbelot, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma « Jacques Anfric », in Paris, und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Seidenwaren. — 19. Juni. Die Firma Otto Hess, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 234 vom 7. Oktober 1915, Seite 1349), verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Vertretung der Firma « Jacques Anfric », in Paris.

Patentverwertungen. — 19. Juni. Die Firma L. Egg-Knecht, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 296 vom 23. November 1910, Seite 1998), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 8, Bellerivestrasse 22.

19. Juni. Arbeiterkrankenkasse von Trüb & Co. Spinnereien Uster, in Uster (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1919, Seite 289). In der Generalversammlung vom 31. Januar 1920 wurden die Statuten dieser Genossenschaft revidiert. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber ergeben sich als Aenderungen: Der Name ist abgeändert in **Krankenkasse der Arbeiter der Firma Wengle, Trüb & Co.** Das Tätigkeitsgebiet der Kasse erstreckt sich auf die in der Firma Wengle, Trüb & Co. Uster beschäftigten Arbeiter. Friedrich Hoffmann, Eugen Koeh und Joseph Landis sind aus dem Vorstande ausgeschieden. An deren Stellen wurden gewählt: Gottlieb Kuhn, Schlossermeister, von Kulm (Aargau), in Uster; als Kassier: Anton Aeshwanden, Hilfschlosser, von Siskon (Uri), in Uster; und Joseph Mächler, Spinner, von Altendorf (Schwyz), in Uster, als Beisitzer.

Viehhandel. — 19. Juni. Die seit 18. März 1911 im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragene Kollektivgesellschaft unter der Firma Louis Wyler & Cie., in Oberendingen, hat ihren Sitz nach Veltheim verlegt. Gesellschafter sind: Louis Wyler, in Winterthur und Julius Wyler, in Unter-Wetzikon; beide von Oberendingen; Prokurist: Moise Wyler, von Oberendingen, in Veltheim. Viehhandel: Schaffhauserstrasse 59. Die Firma hat eine Zweigniederlassung in Unter-Wetzikon, welche durch die beiden Gesellschafter vertreten wird.

Eier. — 19. Juni. Die Firma Jb. Lüchinger, Filiale Zürich, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 352 vom 14. September 1904, Seite 1405), (Hauptsitz in Basel), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 4, Pflanzschulstrasse 87.

Waren aller Art. — 19. Juni. Die Firma A. Schneider & Co., in Sankt Gallen, hat ihre Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom 15. Oktober 1919, Seite 1814), aufgehoben. Diese Firma und damit die Unterschriften der Gesellschafter Albert Schneider und Salomon Feller, Import und Export in Waren aller Art, wird daher hierorts annit gelöscht.

19. Juni. Schweizerisches Einfuhr-Syndikat für Oele, Fette, Harze und verwandte Produkte (H. O. F.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1919, Seite 490). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der ordentlichen Generalversammlung vom 20. Mai 1920 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften, bzw. Namen der Vorstandsmitglieder: Emil Baehmann, Otto Kambl, Hermann Corrodi-Hanhart, Dr. Robert Dietrich, Dr. Georges Lambereier und Emil Steinegger werden daher hierorts annit gelöscht.

Bäckerei- und Konditoreianlagen, Hotelküchenartikel. — 19. Juni. Die Firma Georg Koch, Nachf. v. H. Pelzer & Co., in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 270 vom 16. November 1916, Seite 1738), wird abgeändert in **Georg Koch**. Der Inhaber, Bürger von Zürich, wohnt in Schlieren. Natur des Geschäftes: Komplette Bäckerei- und Konditoreianlagen; Hotelküchenartikel. Domizil und Geschäftslokal: Zürich 8, Dufourstrasse 3.

19. Juni. Genossenschaft Löweneck, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 151 vom 29. Juni 1918, Seite 1059). Joseph Beek ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Gerbergasse 7, Zürich 1.

Zigarren, Zigaretten, Tabake. — 19. Juni. Die Firma Karl Hauri, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 173 vom 21. Juli 1919, Seite 1285), verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Talaaker 50.

Agentur und Kommission. — 19. Juni. Die Firma Pfau & Fahrner, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 177 vom 25. Juli 1919, Seite 1317), Agentur und Kommission, Gesellschafter: Ernst Pfau und Jakob Fahrner, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Pfau & Schöchli», in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 153 vom 15. Juni 1920, Seite 1133).

19. Juni. «Micafil» A.-G. Werke für Elektro-Isolation, in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 129 vom 21. Mai 1920, Seite 953). In ihrer Generalversammlung vom 28. Mai 1920 haben die Aktionäre ihre Gesellschaftsstatuten revidiert. Als Aenderungen zu den bisher publizierten Bestimmungen ergeben sich: Die englische Firmabezeichnung lautet nun: «Micafil» Ltd. Works for electrical insulation. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Verkauf von Elektroisolationen sowie Maschinen für die Wicklerei und andere angewandte Gebiete der Elektrizität und die Vornahme aller zu diesem Zwecke nötigen Transaktionen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen in der Schweiz und im Ausland zu errichten, neue, dem bisherigen Betrieb verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich an andern Unternehmungen der elektrotechnischen Industrie zu beteiligen, oder sich mit einer andern Gesellschaft zu vereinen. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis sieben Mitgliedern. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Dr. Harry Engler, Chemiker, von St. Gallen, in Altstetten, als Präsident; Dr. Oscar Busch, Fabrikdirektor, von Winterthur, in Baden, als Vizepräsident; Dr. Otto Rascher, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7; Henri A. Naville, Ingenieur, von Genf, in Baden; Adolf Tschudi, Fabrikant, von Glarus, in Ennetbüchli-Glarus, und Henri Delisle, Ingenieur, von Lausanne, in Genf.

Chemische Produkte und Drogen für Grossbedarf in Industrie, Pharmacie und Technik. — 19. Juni. Die seit 5. Juni 1919 im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragene Kommanditgesellschaft unter der Firma F. Wecker-Frey & Co., Handel in chemischen Produkten und Drogen für Grossbedarf in Industrie, Pharmacie und Technik, bestehend aus dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Felix Wecker-Frey, von Rostock (Mecklenburg), in Zürich, und der Kommanditistin: Frau Irmgard Wecker, geb. Frey, von Leipzig (Sachsen), in Zürich, letztere mit einer Einlage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken); Prokuristin: die vorgenannte Kommanditistin Frau Irmgard Wecker-Frey; hat ihren Sitz nach Zürich 7, Freiestrasse 134, verlegt.

19. Juni. August Weidmann-Stiftung, Pensions- und Hilfsfonds der Färberei Weidmann A. G., in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 60 vom 9. März 1920, Seite 429). Die Unterschrift von Gustav Brunner ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied der Pensionskommission gewählt: Ernst Pfister-Gattiker, Bureauchef, von und in Thalwil. Derselben ist Kollektivunterschrift erteilt.

Möbel, Bettfedern, Rosshaar, Bettstoffe. — 19. Juni. — Inhaber der Firma Hugo Wolf, in Zürich 2, ist Hugo Wolf-Blum, von Gailingen (Baden), in Zürich 2. Vertretung in Möbeln, Bettfedern, Rosshaar und Bettstoffen. Schanzengraben 31.

Vertretungen und technisches Bureau. — 19. Juni. Die Firma G. Zindel, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1915, Seite 1381). Der Inhaber Georg Zindel, von Ober-Urnen (Glarus), wohnt nunmehr in Küssnacht. Domizil und Geschäftslokal sind nach Küssnacht, Zühlerstrasse 121, verlegt.

Sortimentsbuchhandlung. — 19. Juni. Die Firma Emil Meyer, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 62 vom 11. März 1920, Seite 445), Sortimentsbuchhandlung, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Emil Meyer & Cie.», in Oerlikon, übernommen.

Kunst-, Sortiments- und Verlagsbuchhandlung. — 19. Juni. Emil Meyer, von Ruedlingen (Schaffhausen), in Zürich 5, und Friedrich Maack, von Kuhstorf, Kreis Hagenow (Mecklenburg), in Leipzig-Wahren, haben unter der Firma Emil Meyer & Cie., in Oerlikon, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1920 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Emil Meyer, und Kommanditär ist Friedrich Maack, welchem Procura erteilt ist, mit dem Betrage von 60,000 Franken (sechzigtausend Franken). Kunst-, Sortiments- und Verlagsbuchhandlung. Im Postgebäude. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Emil Meyer», in Oerlikon.

19. Juni. Aktiengesellschaft der Forchbahn, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1914, Seite 39). Die Unterschrift von Adolf Boller ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Präsident des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Wilhelm Näuer, Kaufmann, von Hinwil, in Zollikon. Derselben ist Einzelunterschrift erteilt.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1920. 10. Juni. Der Schweizerische Fürsorgeverein für Taubstumme, mit Sitz in Bern, hat heute unter dem Namen Schweizerisches Taubstummenheim für Männer, mit Sitz in Bern, eine Stiftung gegründet. Die Stiftung bezweckt die Errichtung und den Betrieb eines schweizerischen Heims für taubstumme Männer jeden Alters aus allen Kantonen. Der Stiftung wird das bisher unter dem Namen «Schweizerische Taubstummenheim-Fonds» vom genannten Verein selbständig verwaltete Vermögen zugewendet. Das Stiftungsvermögen wird von einem aus neuen Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat verwaltet. Die Mitglieder des Stiftungsrates werden vom Vorstand des Schweizerischen Fürsorgevereins für Taubstumme gewählt. Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst, ernennt die zur Leitung des Heims erforderlichen Organe, speziell den Vorsteher des Heims und die zwei Rechnungsrevisoren. Zur rechtsverbindlichen Vertretung der Stiftung gegenüber Dritten bedarf es der Unterschrift zweier Mitglieder des Stiftungsrates, nämlich des Präsidenten oder Vizepräsidenten oder Kassiers oder Sekretärs. Es sind gewählt worden: als Präsident: Dr. phil. Markus Feldmann, von Glarus, Fürsorgechef der schweizerischen Armee, in Bern; als Vizepräsident: Friedrich Müller, von Neunkirch (Schaffhausen), Pfarrer, in Birrwil (Aargau); als Kassier: Dr. jur. Adolf Isenschmid, von Bern, Rechtsanwalt, in Zürich; als Sekretär: Eugen Sutermeister, von Zofingen, Taubstummenprediger, in Bern. Dem Stiftungsrat gehören ferner an: Dr. Friedrich Siebenmann, Professor, von Aarau, in Basel; Dr. Felix Robert Nager, Professor, von Luzern, in Zürich; Adolf Lauener, von Lauterbrunnen, Vorsteher, in Münchenbuchsee; Eduard Junod, von Genf, Professor, in Genf; Rudolf Jezler-Kern, Fabrikant, von und in Schaffhausen.

Wirtschaft. — 18. Juni. Inhaberin der Firma Frau Elisabeth Stauffenegger, in Bern, ist Frau Witwe Elise Stauffenegger, geb. Kunz, von Zäziwil, Wirtin, in Bern. Wirtschaft zur Linde, Murtenstrasse 21.

18. Juni. In die Firma Th. Björnstad & Co., Nachfolger von E. Dethleffsen & Co., Schweizer. Ausrüstungsgeschäft für Touristik & Sport, in Bern (S. H. A. B. Nr. 91 vom 9. April 1920, Seite 638 und Verweisungen), tritt als weiterer Kommanditär ein: Dr. phil. Henri Hoec, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Freiburg i. B., mit dem Betrage von Fr. 22,500.

18. Juni. Der Verband bernischer Postpferdehalter, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 75 vom 26. März 1908, Seite 521), hat die Statuten revidiert. Dieselben tragen nun das Datum 12. Mai 1914 und 4. Mai 1920. Die Genossenschaft hat zum Zwecke, durch kollegiales Zusammenarbeiten und festen Zusammenschluss in der allseitigen Wahrung der Berufsinteressen einander wirksam zu unterstützen und insbesondere bestehende missliche Zustände beseitigen und ein befriedigendes Vertragsverhältnis und gutes Einvernehmen zwischen der eidgenössischen Postverwaltung, den Postpferdehaltern und Postillonnen fördern und herstellen zu helfen. Die Genossenschaft tritt dem Verbandschweizerischer Postpferdehalter als Sektion bei. Der Sitz der Genossenschaft ist Bern. In den Verband können auf schriftliches Begehren hin aufgenommen werden: alle Postpferdehalter, welche im Postkreis III (Bern) auf eigene Rechnung Postkurse führen, d. h. die bezügliche Verträge mit der eidgenössischen Postverwaltung in Händen haben. Es können aber auch Postpferdehalter aus an den Kreis III angrenzenden Postkreisen als Mitglied aufgenommen werden, wenn in dem betreffenden Kreis kein Verband besteht. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern, Präsident, Kassier, zugleich Vizepräsident, Sekretär und zwei Beisitzern. Die Hauptversammlung wählt auch zwei Rechnungsrevisoren. Präsident, eventuell Vizepräsident, und Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Rudolf Ramser, von Bern, Gemeindepräsident und Postpferdehalter, in Oberdiessbach; Kassier und Vizepräsident ist Gottfried Aeschlimann, von Rüderswil, Postpferdehalter, in Riggisberg; Sekretär ist Rudolf Schmutz, Müller, von und in Kehrsatz; Beisitzer sind: Johann Stöckli, von Russwil, in Schwarzenburg, und Fritz Liechi, von Oberburg, in Zollikofen; beide Postpferdehalter. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Firmenschilder, Dekoration und moderne Reklame. — 19. Juni. Friedrich Albert Gerster, von Bern, und Oswald Meyer, von Riga (Livland), beide in Bern, haben unter der Firma Gerster & Meyer, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1920 ihren Anfang nehmen wird. «Arco» Firmenschilder, Dekoration und moderne Reklame, Fischerweg 4.

Restaurant. — 19. Juni. Die Firma Jos. Erne-Billeter, gewesener Wirt, im Restaurant Halbmond, in Bern (S. H. A. B. Nr. 247 vom 29. September 1913, Seite 1753), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Burgdorf

Viehhandel. — 19. Juni. Die Firma Hans Iseli-Zurflüh, Viehhandel, in Lyssach (S. H. A. B. Nr. 191 vom 16. August 1916). Infolge der am 5. Mai 1920 ausgesprochenen Scheidung der Ehe wird die Eintragung betreffend den Güterstand von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Gasthof, Viehhandel. — 19. Juni. Inhaber der Firma Jakob Dubach, in Lattersbach, Gde. Erlenbach, ist Jakob Dubach, Davids, von Eggwil, Wirt und Handelsmann, in Lattersbach. Betrieb der Wirtschaft und des Gasthofes zum Adler, in Lattersbach; Viehhandel.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

1920. 15. juin. Sous la raison sociale Caisse Raiffeisen de St-Saphorin (Lavaux), s'est constituée une société coopérative à garantie mutuelle illimitée soumise à la juridiction du tribunal de Lavaux avec siège social à St-Saphorin ayant pour but de procurer à ses membres les prêts nécessaires à leurs exploitations agricoles et industrielles, de leur fournir un moyen de placer à intérêt leur argent et de constituer un avoir social non partageable. La société peut aussi créer une caisse d'épargne et s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs. Peuvent seules faire partie de la société des personnes solvables jouissant de leurs droits civils, n'appartenant à une autre association de crédit à garantie illimitée et domiciliée sur les territoires de Rivaz, St-Saphorin et Chardonne, des personnes juridiques, domiciliées sur les territoires sus-indiqués peuvent aussi être admises dans la société. Les membres sont reçus par le comité de direction sur demande écrite et signée, emportant adhésion sans réserve aux statuts en vigueur. Il y a recours au Conseil de surveillance, dans le délai d'un mois contre toute exclusion ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obligations suivantes: ils répondent solidairement et sur l'entier de leur avoir de tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de fr. 10 et une part d'affaires de fr. 100; ils veillent à l'observation des statuts et, d'une manière générale, à tous les intérêts de la société. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires, qui ne doit ni lui être remboursée ni lui être comptée comme gage tant qu'il fait partie de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au démissionnaire ou membre exclu six mois au plus tard après la date de sa sortie. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par le cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite, notifiée au moins trois mois à l'avance et par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) s'il ne remplit plus les qualités prescrites à l'art. 3; b) s'il ne remplit pas ses obligations vis-à-vis de la société; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Le bilan à soumettre au comité de direction au plus tard le 1^{er} mars, doit contenir en résumé: 1^o Lactif, comprenant: a) l'encaisse au 31 décembre; b) l'inventaire des valeurs au cours du jour; c) la liste des créances classées par ordre d'espèces; déduction faite des crédits non recouvrables; d) les biens meubles; e) les immeubles; f) le montant des intérêts partiels à la fin de l'année. 2^o Le passif, savoir: a) le solde débiteur éventuel à la fin de l'année; b) les dettes classées par ordre d'espèces; c) les parts d'affaires des associés; d) les intérêts partiels à la fin de l'année; e) le fonds de réserve. L'excédent de l'actif sur le passif constitue le bénéfice net, l'excédent du passif sur l'actif la perte subie par la société. 50 % du bénéfice annuel sont prélevés au profit du fonds de réserve avant toute autre répartition. Sur les 50 % restants, l'assemblée générale prélève la somme nécessaire pour servir aux parts d'affaires libérées un intérêt qui ne doit pas dépasser le taux payé pour les emprunts de la caisse. Les versements effectués sur la part d'affaires dans le courant de l'année ne participent pas aux intérêts. Le reste est ajouté au fonds de réserve. Quand le fonds de réserve aura atteint le montant du capital d'affaires, le bénéfice annuel après déduction de l'intérêt des parts d'affaires, sera attribué par décision de l'assemblée générale, à des entreprises agricoles et industrielles

profitables à l'assemblée des associés. Le fonds de réserve reste en toute circonstance la propriété de la société. Les membres n'y ont personnellement aucun droit et ne peuvent en demander le partage. Il sert en première ligne à couvrir les pertes éventuelles constatées par le bilan. Si le fonds de réserve ne suffit pas, le déficit est mis, par parts égales, à la charge de tous les sociétaires et couvert par le montant de leurs parts sociales et, s'il le faut, par de nouveaux versements réclamés à chacun des membres. La société est administrée par: a) le comité de direction, composé de trois membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance, composé de trois membres, tous élus par l'assemblée générale; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures collectives du président et d'un autre membre du comité de direction. En assemblée générale du 23 mai 1920, les statuts ont été adoptés et comme membres du comité de direction, ont été élus: Charles Ruchonnet, président, de St-Saphorin; Alfred Rogivuc, vice-président, d'Essertes; Robert Penare, secrétaire, de Puidoux, tous vigneron, à St-Saphorin.

Bureau de Lausanne

17 juin. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

Anglo Swiss Tea Company, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 18 décembre 1907 et 14 avril 1919).

Scies à métaux. — **Alexandre Tcherniadieff**, fabrication d'une scie à métaux, à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 février 1919).

Marchand-tailleur. — **Szlvik**, marchand-tailleur, à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 octobre 1919).

Bois. — 17 juin. La société en nom collectif **Oberson et Dallenbach**, bois, gros et détail, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 mars 1920), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Bois et combustibles. — 17 juin. Le chef de la maison **Dupertuis-Welten**, à Lausanne, est Henri Dupertuis, allié Welten, de Bey et Ormont-dessous, domicilié à Lausanne. Bois, gros et détail, et combustibles. Avenue de Beaulieu.

17 juin. **Payot et Cie**, société lausannoise d'édition, société en commandite ayant son siège à Lausanne, librairie et édition (F. o. s. du c. du 12 juin 1919). Le commanditaire Jean d'Aman se retire de la société; sa commandite de vingt mille francs (fr. 20,000), est éteinte et radiée.

17 juin. **Ecole normale évangélique des garde-malades indépendantes (dite «La Source»)**, fondation ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 3 août 1912 et 4 décembre 1913). Le conseil d'administration est composé comme suit: William Grenier, de Vevey et Lausanne, professeur, à Lausanne; Dr Charles Krafft, de Vevey, Dr médecin, à Lausanne; Dr Alfred Kohler, de Lausanne, y domicilié; Dr médecin; Dr Auguste Testaz, de Bex, y domicilié; Dr médecin; Dr Alfred-Jean Chatelanaud, de Moudon, Veytaux et Vex, Dr médecin, à Veytaux; Ernest Kummer, de Aarwangen (Borne), professeur, à Genève; Edmond Bonnard, de Nyon et Arrex sur Nyon, pasteur, à Lausanne; Paul Métraux, de Pailly, pasteur, à Lausanne; ces huit déjà inscrits; Dr Jules Tailens, de Lausanne, Dr médecin, à Lausanne; Gustave Fleury, de Mauraz, banquier, à Morges; Charles Pignet, du Chenit, banquier, à Yverdon; Marc Jaquero, de l'Isle, Dr médecin, à Leyzin, et Fernand Tavel, de Payerne, ingénieur, à Lausanne, ces cinq derniers nouveaux. Edmond Bonnard, mentionné ci-dessus, a été désigné délégué, et la signature sociale individuelle lui a été conférée.

Bureau d'Orbe

18 juin. La **Société coopérative de Consommation «L'Economie»**, à Orbe (F. o. s. du c. n° 421 du 18 décembre 1901, page 1683, et n° 32 du 6 février 1911, page 192), fait inscrire que dans son assemblée générale du 10 avril 1920 elle a révisé ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés dans le registre du commerce: Le capital social est indéterminé. Il se compose de parts nominatives de fr. 10 chacune. Toute personne qui n'exerce pas un commerce de même nature que celui de la société peut, si elle en fait la demande par écrit, au conseil d'administration, être reçue membre de la société. Le conseil d'administration a le droit d'exclure, sous réserve de ratification par l'assemblée générale: c) tout sociétaire qui se livrerait à un commerce faisant une concurrence importante à la société, et qui ne donnerait pas volontairement sa démission. L'assemblée générale nomme pour Orbe deux suppléants au conseil d'administration et un pour chaque succursale, cela, pour la durée d'un exercice. Les autres faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce n'ont pas subi de modifications. Le conseil d'administration a été modifié dans les assemblées des 12 novembre 1919 et 27 mars 1920. Il est actuellement composé comme suit: Président: Emile Porchet, de Naz, chocolatier, domicilié à Orbe; vice-président: Georges Gaillard, de Sergey, professeur, domicilié à Valeyres s. Rances; secrétaire: John Burnand, de Vuillens, chocolatier, domicilié à Orbe; secrétaire-adjoint: Paul Baudraz, d'Agiez, électricien, à Orbe; membres: Gustave Milloud, de Penthéraz, chocolatier, à Orbe; Henri Burnat, de Froideville, chocolatier, à Orbe; Félix Pidoux, de Villars le Comte, représentant, à Chavornay; Gustave Charles, de Corcelles sur Chavornay, chocolatier, à Orbe; Gustave Nicolet, de Lignocrolle, agriculteur, au dit lieu. Dans sa séance du 17 avril 1920, le conseil d'administration a nommé en qualité de gérant: Max Sax, de Nenkirch-Egnach (Thurgovie), négociant, domicilié à Orbe, en remplacement de M. Zeberli, démissionnaire.

Bureau de Vevey

Voituriers, garage d'automobiles. — 4 juin. La société en nom collectif **Meyer et Ducret**, à Vevey, voiturier et garage d'automobiles (F. o. s. du c. du 26 mars 1913, n° 15, page 529), est radiée ensuite de décès de l'associé Fritz Meyer. La liquidation de cette société est terminée.

Manufacture de limes. — 17 juin. Emmanuel Bochud, de Bossonens (Fribourg), à Vevey; Henri-Ernest Krebs, de Genève et Pfäffikon, à Vevey; Hermann Martin, de Vevey, y domicilié; Oreste Rosso, de Chescaux, domicilié à Lausanne; Dominique Rosso, de Vevey, y domicilié; Albert Schneebeli, de Affoltern am Albis (Zurich), domicilié à Vevey, ont constitué à Vevey, sous la raison sociale **E. H. Krebs & Cie** une société en nom collectif. La société a commencée son activité le premier mai mil neuf cent vingt (1^{er} mai 1920). Elle donne procuration à Georges Schwaar, de Ober-Langenegg (Borne), directeur commercial, domicilié à Vevey. La société est valablement engagée par la signature de Georges Schwaar, directeur commercial; E. H. Krebs; Hermann Martin; Oreste Rosso; Dominique Rosso; Albert Schneebeli et Emmanuel Bochud, signant collectivement à deux. Manufacture de limes. Quai de l'Arabic n° 1.

Bureau d'Yverdon

Cycles. — 16 juin. Le chef de la maison **Edouard Grieshaber**, à Yverdon, est Edouard Grieshaber, de Treycovagnes, domicilié à Yverdon.

Gent — Genève — Ginevra

1920. 16 juin. Aux termes d'actes reçus par M^e V. L. Rochat, notaire, à Genève, le 8 juin 1920, il a été constitué, sous la dénomination de **Parfumerie**

Osmé S. A., une société anonyme ayant pour objet la fabrication et la vente de produits de parfumerie, la représentation de fabriques et toutes opérations quelconques s'y rattachant. Son siège est aux Eaux-Vives. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de deux cent mille francs (fr. 200,000), divisé en 400 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 5 membres. Elle est valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective de deux administrateurs. Pour la première période de trois ans, le conseil d'administration est composé de Robert Grandjean, ancien directeur de banque, de et à Genève; Alphonse Graz, parfumeur, de Soral, à Plainpalais, et Antoine Uhlmann, industriel, de Genève, à Carouge. Alphonse Graz, sus-nommé a été désigné comme administrateur-délégué. Bureaux: Rue de la Buanderie, 6.

Agents de change. — 17 juin. La maison **Thurig et Naly**, agents de change, à Genève (F. o. s. du c. du 25 juillet 1918, page 1216), confère procuration collective à René Thurig, fils, de Vernier, domicilié à Châteline (Vernier), et à François Salvi, de Menziken (Argovie), domicilié aux Eaux-Vives.

Représentant en vins et liqueurs, etc. — 17 juin. Le chef de la maison **Ernest Guy**, à Genève, est Ernest-Jacques Guy, de nationalité française, domicilié aux Eaux-Vives. Agent général pour la Suisse de la maison «Pommery et Gremo», à Reims, et représentant en vins et liqueurs de marque. 9, Place de la Fusterie.

Chapeaux de paille, etc. — 17 juin. La société en commandite **Verdan et Cie, en liq.**, fabrique de chapeaux de paille et feutre pour dames, tresse et paille et fantaisie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 juillet 1914, page 1289), est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Articles manufacturés. — 17 juin. La société en nom collectif **J. David et Cie** commission et exportation d'articles manufacturés, à Genève (F. o. s. du c. du 17 octobre 1918, page 1641), est déclarée dissoute dès le 1^{er} janvier 1920. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Primeurs, liqueurs, etc. — 17 juin. La société en nom collectif **A. Rossé et fils**, commerce de primeurs, liqueurs et fruits en gros, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 octobre 1918, page 1562), est déclarée dissoute depuis le 30 avril 1920. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

17 juin. La **Société Immobilière route de Châteline n° 28**, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 18 mai 1918, page 804), a, dans son assemblée générale du 23 août 1918, dont procès-verbal a été dressé par M^e Naville, notaire, à Genève, prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

17 juin. La **Société Coopérative Anti-Alcoolique d'Alimentation et de Réparation**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 juillet 1919, page 1253), a, dans son assemblée générale du 9 avril 1920, apporté diverses modifications à ses statuts qui changent la publication primitive sur les points suivants: La dénomination devient **Société Coopérative Anti-Alcoolique d'Alimentation**. Au but il est ajouté un paragraphe 3 bis, ainsi conçu: Encouragement à l'épargne par un service entièrement gratuit de transmission des dépôts faits par des sociétaires ou par des déposants non sociétaires, dans une banque du Canton de Genève. Les conditions de sortie des sociétaires sont rédigées à nouveau comme suit: La qualité de sociétaire se perd par exclusion, démission, décès. 1° Est exclu de la société tout sociétaire qui par une mauvaise conduite, action déloyale, violation des statuts, porte atteinte aux intérêts de la société. L'exclusion est prononcée par décision du conseil d'administration; elle entraîne la perte de tous droits et sans remboursement aucun. Le sociétaire exclu a le droit de recourir à l'assemblée générale dans le délai d'un mois. 2° La démission d'un sociétaire adressée par écrit au conseil d'administration, est admise en tout temps. Elle entraîne la perte de tous droits, sans remboursement aucun. 3° Les ayants-droit d'un sociétaire décédé, désignent, dans les 6 mois qui suivent le décès, le membre de la famille mis au bénéfice des droits découlant du titre. A défaut de transfert dans le délai indiqué, le titre est acquis à la société. La société est dirigée et administrée par un conseil d'administration composé de 5 membres au moins (au lieu de 5 à 9 membres), le reste sans changement. En outre, le conseil d'administration ayant été renouvelé, se trouve actuellement composé de: François Favre, Antoine Montero, Emile Ochs, Pierre Gavairon, Madame Marie Bedot-Diodati, Madame Dora Maurice (déjà inscrits); Maurice Garmy, commis, de Genève, au Petit-Saconnex; Victor Gautier, avocat, de et à Genève; Alec Cramer, docteur med., de Genève, à Plainpalais; Jean-Louis Giacomini, industriel, de et à Genève, et Gustave Martin, licencié en droit, de Genève, à Plainpalais. Antoine Montero et François Favre (déjà inscrits) sont confirmés dans leurs fonctions d'administrateurs-délégués. Elie Bayot, ancien membre du comité, est radié. Siège social: 7, rue Neuve du Molard.

17 juin. **Société Immobilière rue Schaub, Lettre G.**, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 21 mai 1913, page 933). Emilo Perret, comptable, d'Avusy, domicilié à St-Genèves (Lancy), a été nommé seul administrateur, en remplacement de George Palli, démissionnaire, lequel est radié.

18 juin. Dans ses assemblées générales extraordinaires du 14 mai 1920 et du 16 juin 1920, dont les procès-verbaux ont été dressés par M^e V. L. Rochat, notaire, à Genève, l'**Annuaire du Commerce Suisse Chapalay et Mottier (société anonyme)**, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 25 mars 1918, page 479), a modifié ses statuts sur les deux points suivants: 1° Le conseil d'administration sera dorénavant composé de trois, quatre ou cinq membres. 2. Les convocations et publications de la société seront insérées dans le journal La Suisse. Dans son assemblée ordinaire du 14 mai 1920, la société a pris acte de la démission donnée par Jules Mottier, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié.

Chocolats et confiserie. — 18 juin. La maison **F. J. Dégerine**, à Genève (F. o. s. du c. du 25 novembre 1918, page 1832), a modifié son genre d'affaires comme suit: Fabrique de chocolats et confiserie, et a transféré ses locaux: 10, rue Voltaire.

18 juin. Aux termes d'acte passé devant M^e Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, le 1^{er} avril 1920, il a été constitué, sous la dénomination de **Société d'Agences Métallurgiques**, une société anonyme ayant pour objet: 1° la représentation en Suisse de la maison «Les Petits fils de F^{ms} de Wendel et Cie, Forges de Hayange et Moyeuve», établie à Hayange (Lorraine); 2° la représentation en Suisse de la «Société Anonyme des Hauts Fourneaux, Forges et Aciéries de Pompey» (Meurthe et Moselle); 3° la représentation en Suisse des «Forges de MM. de Wendel et Cie», à Jœuf (Meurthe et Moselle); 4° la représentation de toutes autres maisons s'occupant de métallurgie et d'entreprises minières; 5° toutes affaires relatives à la métallurgie et aux mines. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toutes les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 5 membres. Le conseil d'administration détermine les per-

sonnes qui seront autorisées à signer au nom de la société. Il peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs membres. Il peut nommer un ou plusieurs directeurs et fondateurs de pouvoirs. Le premier conseil est composé de: Humbert de Wendel, industriel, demeurant à Paris, d'origine française; René Fould, industriel, demeurant à Paris, d'origine française; Henry Goldberger, industriel, originaire de Zurich, demeurant à Genève; John Demierre, industriel, originaire de Coligny, demeurant à Genève; Roger Demierre, industriel, originaire de Coligny, demeurant à Genève. Dans sa séance du 1^{er} avril 1920, le conseil d'administration a désigné comme administrateur-délégué Roger Demierre et a décidé que la société sera engagée par la signature de l'administrateur-délégué. Siège social: Genève, 17, Corrairie.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 10

Zweite Hälfte Mai 1920

Deuxième quinzaine de mai 1920 — Seconda quindicina di maggio 1920

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 31. Mai 1920

Enregistrements du 31 mai 1920 — Iscrizioni del 31 maggio 1920

160 ^{Hauptpatente} ^{Brevets principaux} ^{Brevetti principali} Nr. 86188—86297

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschlebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

- Cl. 1, n° 86138. 11 novembre 1919, 8 h. p. — Trieuse. — Louis Grobety, 15, Rue du Midi, Lausanne (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Cl. 3 a, n° 86139. 21 novembre 1919, 8 h. p. — Ecurie. — Emile Hegi, constructeur, Prilly s/Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 3 a, Nr. 86140. 13. Januar 1920, 9 1/2 Uhr p. — Schaufel zum Reinigen von Schweineböden. — Alphons Zehnder, Techniker, Birnenstorf (Aargau, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 3 a, Nr. 86141. 23. Januar 1920, 8 Uhr p. — Viehentkupplungsvorrichtung. — Otto Fischer, Hotel Ecusson Valdois, Chavornay (Schweiz). Vertreter: Levaillant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 4 e, Nr. 86142. 25. März 1919, 8 Uhr p. — Sturmklammer für Dachsteine. — Theodor Emerich, Direktor, Unterkingensporn (Post Marxgrün, Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. März 1916 und 29. Mai 1917.»
- Kl. 5 a, Nr. 86143. 2. September 1919, 6 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zum Auf- und Abschleusen von Schiffen. — Dr. Ing. Emil Burkhardt, Azenbergstrasse 48 III, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Fritz Meyer, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. November 1918.»
- Kl. 5 a, Nr. 86144.* 26. November 1919, 8 Uhr p. — Ueberfallturm an Talsperren für Hochwasserabführung. — Siemens & Halske, Aktiengesellschaft, Sigmensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 4. November 1918.»
- Kl. 7 a, Nr. 86145. 23. September 1919, 5 Uhr p. — Kochherd. — Bernard Hoefele, Ingenieur, Hallerstrasse 2, Hannover (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
- Kl. 7 a, Nr. 86146. 8. Januar 1920, 6 Uhr p. — Wasserwärmer an Ofenrohren. — Alois Sager-Gloor, Schlosser, Union, Neuhausen b. Schaffhausen (Schweiz).
- Cl. 7 c, n° 86147. 10 octobre 1919, 7 h. p. — Appareil de chauffage à vapeur à basse pression. — François Maurice Taupinot, 76, Rue Emile Raspail, Arcueil-Cachan (Seine, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 7 e, Nr. 86148.* 20. November 1919, 7 Uhr p. — Einrichtung zur elektrischen Erwärmung von fließendem Leitungswasser. — Festa A.-G., Fabrik elektrischer, sanitärer und technischer Apparate, Stauffacherquai 44, Zürich 4 (Schweiz).
- Cl. 7 g, n° 86149. 28 décembre 1918, 4 1/2 h. p. — Radiateur à vapeur, avec générateur de vapeur, électrique et à vaporisation instantanée. — Electro Steam Radiator Company, Chicago (Illinois, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 30 novembre 1917.»
- Cl. 8 a, n° 86150. 11 juin 1918, 5 h. p. — Machine pour mouler des briques, des tuiles ou des agglomérés combustibles. — Louis Kilchenmann, Ateliers de constructions mécaniques, Pully près Lausanne (Suisse). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 8 a, Nr. 86151. 25. Februar 1919, 5 Uhr p. — Verfahren und Maschine zur Herstellung von Hohlbausteinen. — Eugen Keel, Ingenieur, Löwengraben, Luzern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 8 a, Nr. 86152. 4. Dezember 1919, 6 1/4 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Kunststeinen aus porösem Material. — Carl Heinrich Schol, Hauptstrasse 131, Allendorf (Dillkreis, Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. Februar 1918.»
- Cl. 8 a, n° 86153. 18 mars 1920, 5 h. p. — Moule pour blocs de construction. — C. Premezzi & Co., 30, Viale dell'Officina, Bellinzona (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Cl. 8 a, n° 86154. 18 mars 1920, 5 h. p. — Machine à mouler des blocs de construction. — C. Premezzi & Co., 30, Viale dell'Officina, Bellinzona (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Cl. 8 b, n° 86155. 26 mai 1919, 8 h. p. — Procédé et appareil pour la fabrication d'agglomérés. — Eugène Gabriel Villejean, Docteur, Pharmacien en chef de l'Hôtel Dieu, 1, Place du Parvis, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 2 mai 1914.»
- Kl. 8 b, Nr. 86156. 19. Juli 1919, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung glasierter Kunststeine. — Henry Welte, Ingenieur, Luisenstrasse 15, Lahr i/Baden (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 12. April 1915.»

- Kl. 8 b, Nr. 86157. 11. Februar 1920, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Gipsmörtel. — August Henggeler, Zug; und Otto Hottinger, Altstetten b/Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 9 a, Nr. 86158. 4. Februar 1920, 8 Uhr p. — Abdeckungseinrichtung bei Schächten von Wasserreservoirs etc. — Emil Manz-Honegger, Geometerbureau, Turnhallestrasse, Wetzikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Kl. 12 b, Nr. 86159. 9. Juli 1919, 7 Uhr p. — Maschine zum Stechen von Torf in fertigen Soden. — Torfverwertung «Poggenmoor» Eduard Dyckerhoff G. m. b. H., Poggenmoor b. Neustadt a/Rbge (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. Dezember 1917.»
- Cl. 13 e, n° 86160. 14 janvier 1918, 8 h. p. — Procédé d'élimination automatique des mâchefers à l'état liquide dans des gazogènes réalisant la gazéification d'un combustible solide, et gazogène pour sa mise en oeuvre. — Georges Rivière, ingénieur; et Compagnie Générale de Construction de Fours, 32, Rue Grange-aux-Belles, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 19 janvier 1917.»
- Kl. 15 a, Nr. 86161. 26. März 1920, 7 Uhr p. — Spirituskochapparat. — Otto Rieser, Zürcherstrasse 89, Sehlieren (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 15 c, Nr. 86162.* 21. November 1919, 9 Uhr a. — Messerputzapparat. — Heinrich Spillmann, Weinbergstrasse 145, Zürich 6 (Schweiz).
- Kl. 15 c, Nr. 86163.* 26. November 1919, 5 Uhr p. — Gerät zum Reinigen von Schuhwerk. — Walter Wullmann, Bündengasse, Grenchen (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 15 f, Nr. 86164. 12. Juni 1918, 6 3/4 Uhr p. — Einrichtung zum Schutze von Treppenteppichen. — Nathan Harrop, Hoylake (Chester, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 15 f, Nr. 86165. 26. Januar 1920, 11 Uhr a. — Kleideraufhängevorrichtung. — Heinrich Bieri, Planches supérieures 225, Freiburg (Schweiz). Vertreter: Carl Tewes, Zürich.
- Kl. 15 g, Nr. 86166.* 20. November 1919, 5 Uhr p. — Matratze mit Sprungfedern. — Jos. Guggenheim, Sihlquai 244, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 15 i, Nr. 86167.* 26. September 1919, 5 Uhr p. — Schreibmaschinenpult. — Hans Dill, mech. Schreinerei, Wasserwerksgasse 35a, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 15 l, Nr. 86168. 11. Dezember 1919, 11 1/4 Uhr a. — Briefkasten mit Anzeigevorrichtung. — Fritz Eimann, Langendorf (Solothurn, Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Cl. 17 a, n° 86169. 26 février 1919, 6 1/2 h. p. — Machine à appliquer des rondelles-garnitures sur les fonds à rebord pour boîtes métalliques. — Continental Can Company, Inc., 1016 East Water Street, Syracuse (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 17 a, Nr. 86170. 19. Januar 1920, 4 1/2 Uhr p. — Verschluss an Konservendbüchsen. — E. J. Hoffmann & Söhne, Thun (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 18 b, Nr. 86171. 21. November 1919, 8 Uhr p. — Verfahren zur Ueberführung von Zellstoff in eine für die chemische Umwandlung geeignete Form. — Dr. Richard Müller, Eilenburg (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 19 b, Nr. 86172. 20. Januar 1920, 6 Uhr p. — Kämmaschine nach System Nasmith zum Kämmen von Baumwoll- oder anderer Textilfasern. — Joseph Turner, Mechaniker, 13 Dorchester Avenue, Sedgley Park, Prestwich, Manchester (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 21. Januar 1919.»
- Kl. 21 b, Nr. 86173.* 27. Oktober 1919, 5 Uhr p. — Wächterplatine. — Reinhard Knobel & Cie., Weberei-Apparaten-Fabrik, Lachen (Schwyz, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 21 c, Nr. 86174. 20. August 1919, 6 1/4 Uhr p. — Bandwebstuhl mit selbsttätiger Schützennasenauswechslung. — Edward Graf, Thiersteinerallee 64, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 21 c, Nr. 86175.* 29. November 1919, 8 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Verhütung des seitlichen Zusammenziehens eines Gewebes während des Webvorgangs. — Fernand Boyer, Rue de Richelieu, 71, Paris (Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 22 d, Nr. 86176. 24. Mai 1918, 7 Uhr p. — Stoffklemme mit Fadenabschneide- und -klämmvorrichtung für Nähmaschinen mit einer Gimpenführung. — The Singer Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 22 i, Nr. 86177. 15. Dezember 1919, 3 Uhr p. — Hilfsgerät zum Aufspannen von Stoffteilen in Stickmaschinenrähmchen. — Theodor Züst, Kaufmann, Dufourstrasse 150, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berthold, St. Gallen.
- Kl. 23 b, Nr. 86178. 1. August 1919, 6 1/2 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von dem bekannten Filet-Durchzug gleichendern spitzenartigen Besätzen. — Alb. & E. Henkels, Spitzfabrik, Barnerstrasse 26, Langerfeld b/Barmen (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 16. März 1914.»
- Kl. 23 c, Nr. 86179.* 29. November 1919, 8 Uhr p. — Polfadenhalter für Knüpfteppichmaschinen. — Fernand Boyer, Rue de Richelieu, 71, Paris (Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 24 a, Nr. 86180. 23. Mai 1919, 5 3/4 Uhr p. — Zum Besehweren und Schwarzfärben von Seide verwendbares Haematoxylinbad. — Franz Müller-Meis, Alpenquai 20, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. Dezember 1916.»
- Kl. 25 e, Nr. 86181.* 23. August 1919, 11 Uhr a. — Schliesshaken. — Bernhard Müller, Büchsenmacher, Oetenbachstrasse 13-Rennwegplatz, Zürich (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 25 e, n° 86182.* 26 novembre 1919, 8 h. p. — Bouton à pression. — Frédéric Kammermann, Pension Favorite, 1, Rue Robert Estienne, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 28 b, n° 86183.* 23 août 1919, 2 1/4 h. p. — Baratte électrique. — René Junod, 18, Rue d'Arve, Genève-Carouge (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

- Kl. 33 b, Nr. 86184. 28. Juni 1918, 8 Uhr p. — Verfahren zur Gewinnung einer wässerigen Lösung der Enzyme der Bauchspeicheldrüse. — Firma: Dr. G. Eberle & Cie., Chemische Fabrik, Silberburgstrasse 129, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 34 b, Nr. 86185. 27. September 1919, 11 Uhr a. — Vorrichtung zur Abkühlung des Rauches in Räucherkränken und -Kammern. — Johann Singer, Steinentorstrasse 16, Basel (Schweiz).
- Kl. 35 b, Nr. 86186. 3. Juni 1919, 5 Uhr p. — Rauchartikl. — Johannes Richter, Weyerthal 106, Cöln-Lindenthal (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 29. Oktober 1917 und 17. August 1918.»
- Kl. 36 i, Nr. 86187. 14. Juli 1919, 6½ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von nitrosen Gasen aus mit Sauerstoff angereicherter Luft. — Norsk Hydro-Elektrisk Kvaestofaktieselskab, Soligaten 7, Christiania (Norwegen). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Norwegen, 28. November 1914.»
- Kl. 36 l, Nr. 86188. 31. Dezember 1919, 5¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Natriumpborat. — Fredrikstad Elektrokemiske Fabriker A./S., Fredrikstad (Norwegen). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Norwegen, 4. März 1919.»
- Kl. 36 m, Nr. 86189. 23. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer für die Zwecke der Aluminiumfabrikation geeigneten Tonerde. — Dr. Max Buchner, Schellingstrasse 1, Hannover-Kleeblatt (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 9. September 1916.»
- Kl. 36 o, Nr. 86190. 17. Februar 1917, 5¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Harnstoff aus Kalkstickstoff. — Aktien-Gesellschaft für Stickstoffdünger, Knapsack (Bez. Cöln a/Rh., Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 21. März 1916.»
- Kl. 36 p, Nr. 86191. 28. Februar 1917, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Harnstoff aus Cyanamid. — Aktien-Gesellschaft für Stickstoffdünger, Knapsack (Bez. Cöln a/Rh., Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 21. März 1916.»
- Kl. 36 q, Nr. 86192. 30. Mai 1919, 8 Uhr a. — Verfahren zur Darstellung von Chlorätylchlorid aus Trichloräthylen. — Elektrizitätswerk Lonza (Gampel und Basel), Aschenvorstadt 72; Theodor Odinga, Schützenmattstrasse 7; und Dr. Emil Lüscher, Blauensteinstrasse 8, Basel (Schweiz)
- Kl. 36 r, Nr. 86193. 4. November 1919, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Pektose-Extrakt. — Prof. Bertie Thomas Percival Barker, Long Ashton (Somerset, Grossbritannien). Vertreter: Hans Stieckelberger, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 14. November 1918.»
- Kl. 36 s, Nr. 86194. 6. Februar 1920, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Harnstoff. — Gaston Haas, Neu-Allschwil (Schweiz). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 37 a, Nr. 86195. 11. April 1919, 7¼ Uhr a. — Verfahren zur Darstellung eines gelben Disazofarbstoffes. — Chemische Fabrik vormals Sandoz, Fabrikstrasse 60, Basel (Schweiz).
- Cl. 37 d, n° 86196. 16 avril 1919, 12 h. m. — Procédé de fabrication d'un colorant noir. — Raymond Vidal, 10, Rue de la Comète, Asnières (Seine, France). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 37 g, Nr. 86197. 29. Dezember 1919, 5¼ Uhr p. — Deckanstrich, durch welchen das Ueberstreichen alten Oelfarbenanstrichs mit Oelfarbe ohne Firnissen oder Abkratzen gestattet wird. — Hermann Freudenberg, Copitz (Sachsen, Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. Januar 1919.»
- Kl. 37 g, Nr. 86198. 13. Januar 1920, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung einer wasserbeständigen Anstrichmasse. — Shingo Kuroki, Kaufmann, 14 Roppongi-Cho, Azabu-Ku; und Mitsuhiho Nakayama, Kaufmann, 892 Tozuka-Machi, Tokio (Japan). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 38 a, n° 86199.* 8 septembre 1919, 8 h. p. — Epurateur d'huile de moteur de véhicule automobile. — Léon Dufour, ingénieur, 109, Route de Lyon, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 38 b, n° 86200. 30 janvier 1919, 5 h. p. — Procédé et four pour la distillation de matières solides contenant des huiles minérales. — Andrea La Porta, 132, Via del Tritone, Rome; et Remo De Bartolomels, 7, Via Napo Torriani, Milan (Italie). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Kl. 39 b, Nr. 86201. 27. Oktober 1919, 5 Uhr p. — Sprengstoff und Verfahren zu dessen Herstellung. — Chemische Fabrik Weissenstein Gesellschaft m. b. H., Technikerstrasse 5, Wien IV (Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Oesterreich, 26. März, 3. und 5. Mai 1915.»
- Cl. 45 d, n° 86202. 1^{er} août 1919, 7 h. p. — Procédé et dispositif pour le réglage du chauffage des cylindres sécheurs des machines à papier. — Marc Landraud, ingénieur, Renage (Isère, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 46 a, n° 86203. 4 juillet 1919, 6 h. p. — Machine servant à fabriquer des boîtes en carton et matières analogues en partant d'un flan unique. — Stokes & Smith Company, Summerdale (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 12 avril 1918.»
- Kl. 46 b, Nr. 86204. 17. Januar 1920, 10 Uhr a. — Briefkuvert. — Fritz Zutrauen, Dolder Grand Hotel, Zürich (Schweiz).
- Cl. 48 i, n° 86205.* 16 juillet 1919, 5 h. p. — Appareil à enregistrer et à reproduire automatiquement un dessin en traits ou une écriture. — Otto Brockfeld-Noroy, Pully (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 49 b, Nr. 86206. 4. November 1919, 9½ Uhr p. — Reihenbildfilm mit Fortschalllöchern. — Petra Aktien-Gesellschaft für Elektromechanik, Niederwallstrasse 18/20, Berlin C (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. Januar 1919.»
- Cl. 50 b, n° 86207. 1^{er} décembre 1919, 6 h. p. — Compas de dessinateur. — Edouard Wintch, 26, Boulevard de Graney, Lausanne (Suisse).
- Kl. 50 c, Nr. 86208. 6. Dezember 1919, 8 Uhr p. — Füllfederhalter. — Conrad Bilgeri, Kaufmann, Koramarktstrasse 3, Bregenz (Oesterreich). Vertreter: J. Fink-Vogt, St. Gallen.
- Kl. 50 f, Nr. 86209. 23. Januar 1920, 10 Uhr a. — Vorrichtung an Führungsgeräten, um beim Ziehen von Linien mittelst einer Flüssigkeit ein Klecksen derselben zu vermeiden. — Roman Theiler, Gotthardstrasse 5, Zürich I (Schweiz).
- Kl. 53 c, Nr. 86210. 24. November 1919, 5 Uhr p. — Als Gitarre ohne Griffbrett zu gebrauchendes Saiteninstrument mit Umstimmvorrichtung. — Martin Wimmer, Lindau a/Bodensee (Deutschland). Vertreter: Nicolaus Ort, Kreuzlingen.
- Kl. 54 d, Nr. 86211. 21. November 1919, 8 Uhr p. — Mosaikspiel. — Jakob Mattenberger, Rosenbergstrasse 2, Winterthur (Schweiz).
- Kl. 54 d, Nr. 86212. 30. Januar 1920, 8 Uhr p. — Apparat zum Pressen von Spielkarten. — Alfred Schneider, Schmiedemeister, Dorf b. Henggart (Zürich, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Cl. 56 d, n° 86213. 16 mai 1919, 5¼ h. p. — Machine pour garnir de cartouches les bandes à cartouches et les bandes-chargeurs de mitrailleuses. — Harry Robert Northover, 216 Graham Avenue, Winnipig (Manitoba, Canada). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.
- Kl. 64, Nr. 86214. 24. Dezember 1919, 11 Uhr a. — Registrierender Verbrauchsmeßer. — Willy Scherler, Techniker, 2, Rue de l'école de médecine, Genf (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 65, Nr. 86215. 20. April 1918, 5¼ Uhr p. — Selbsttätige Abwägvorrichtung für pulverförmige, körnige und flüssige Stoffe. — Richard Leumann, Lausanne (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 65, Nr. 86216.* 1. Dezember 1919, 6 Uhr p. — Vorrichtung zur Verhinderung des Staubens an Absackwagen mit Auslaufrohr und Sackstutzen. — E. d. Straub Sohn, Sulgen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 70, n° 86217. 5 novembre 1919, 8 h. p. — Dispositif d'éclairage électrique pour appareils de projection. — Giovanni Teppati, Galleria Natta 2, Turin (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zurich. — «Priorité: Italie, 27 août 1919.»
- Kl. 71 a, Nr. 86218.* 15. November 1919, 10½ Uhr a. — Ringuhr. — Victor Fay, Immenhoferstrasse 1, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Samuel George Tripp, Bern.
- Kl. 71 a, Nr. 86219. 9. Januar 1920, 6¼ Uhr p. — Taschenuhrwerk mit zwei Federgeläusen. — Thommen's Uhrenfabriken A. G. Waldenburg, Waldenburg (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 71 f, n° 86220. 22 novembre 1919, 5 h. p. — Montre. — Charles Leon Depollier, 316 Herkimer Street, Brooklyn (E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.
- Cl. 72 c, n° 86221. 31 octobre 1919, 3 h. p. — Horloge à remontage électrique. — Oscar Testuz, Grandvaux (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 72 c, Nr. 86222. 26. Dezember 1919, 7 Uhr p. — Elektrische Antriebsvorrichtung. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).
- Kl. 78 b, Nr. 86223. 24. September 1918, 5 Uhr p. — Hydraulische Formmaschine mit drehbarer Modellplatte. — Maschinenfabrik Gustav Zimmermann, Düsseldorf-Rath (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 4. August 1917.»
- Kl. 79 c, Nr. 86224. 29. April 1919, 5 Uhr p. — Apparat für elektrisches Schweißen. — Carl Mascut, Ingenieur, Gitschinerstrasse 36, Berlin S. 42 (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 20. Februar 1919.»
- Kl. 79 c, Nr. 86225. 11. Dezember 1919, 5 Uhr p. — Lötständer. — Ernst Schwab, Gärtner; und Ernst Waither, Düringen (Freiburg, Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Cl. 79 h, n° 86226. 21 mai 1919, 7 h. p. — Procédé pour former des rondelles-garnitures et les appliquer sur les fonds de boîtes métalliques. — Continental Can Company, Inc., 1016, East Water Street, Syracuse (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 79 h, Nr. 86227. 17. November 1919, 5¼ Uhr p. — Vorrichtung zum gleichzeitigen Einwalzen und Aufbördeln von Rohren. — Mewes, Kottek & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kastanien-Allee 12, Berlin N. 58 (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 4. November 1915 und 1. September 1916.»
- Kl. 79 h, Nr. 86228. 21. Januar 1920, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Brennstoffgehäusen mit diese durchdringenden Rohrstutzen. — Louis Wild, Fabrikant; und Albert Fischer, Werkmeister, Arbon (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.
- Kl. 79 k, Nr. 86229. 7. Januar 1920, 5 Uhr p. — An Werkzeugmaschinen anbringbarer Apparat zur Bearbeitung von Daumenscheiben. — H. Stuber, mechanische Werkstatt, Sutz-Latringen b/Biel (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 80 a, Nr. 86230. 22. Januar 1920, 6 Uhr p. — Bandsägenführung. — Carl Mayer-Fritz, Werkzeugfabrik, Tägerwilen (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen.
- Kl. 80 e, Nr. 86231. 7. Januar 1920, 8 Uhr p. — Handhobel mit Vorrichtung zum Einstellen des Eisens. — Alceide Giatz sen., Diamantstrasse 6, Biel (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.
- Kl. 81, Nr. 86232. 19. November 1919, 6 Uhr p. — Drehbank, besonders für die Hornknopfbearbeitung. — Gebr. Graf, Meier & Cie., Wiler b. Bätterkinden (Schweiz). Vertreter: Meier & Müller, Solothurn.
- Cl. 85 a, n° 86233. 5 juin 1919, 5¼ h. p. — Machine à repasser des lames de rasoirs de sûreté et autres lames semblables. — Twinplex Manufacturing Company, 1627 Locust Street, St. Louis (Missouri, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 18 août 1917.»
- Kl. 85 a, Nr. 86234. 23. Oktober 1919, 8 Uhr p. — Schleif-Abzieh- und Poliermaschine für Rasierhobelklingen. — Frau Johanna Schulz geb. Reske, Humboldtstrasse 44, Bonn (Deutschland). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 22. Januar 1917 und 7. Februar 1918.»
- Kl. 85 a, Nr. 86235. 14. Januar 1920, 8 Uhr p. — Schärfvorrichtung. — Frau Margarethe Leibacher-Knecht, Rosenbergstrasse 53c, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.
- Kl. 87 a, Nr. 86236. 9. Januar 1920, 12 Uhr m. — Schraubstock. — Frédéric Hänsermann, Mechaniker, Porrentruy (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Cl. 87 b, n° 86237. 23 agosto 1919, ore 2¼ p. — Pinza. — Ugo Tessarotto, Rho (Italia). Mandatari: E. Blum & Co. A.-G., Zurigo. — «Priorità: Italia, 30 settembre e 19 dicembre 1918.»
- Kl. 87 b, Nr. 86238. 26. November 1919, 3½ Uhr p. — Rohrbiege-Apparat für Elektro-Montage. — Binder & Richi, Bahnhofstrasse 4a, St. Gallen (Schweiz).
- Cl. 87 b, n° 86239. 10 décembre 1919, 7 h. p. — Raccord à soupape pour tuyaux pneumatiques souples. — Francis John Quin, Mona Villa, Consbrook Avenue; et William Henry Park, 32, Baden Powell Street, Belfast (Irlande, Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

- Kl. 87 c, Nr. 86240. 26. November 1919, 3½ Uhr p. — Werkzeug für Elektromontage. — **Binder & Richi**, Bahnhofstrasse 4a, St. Gallen (Schweiz).
- Kl. 87 d, Nr. 86241. 23. Dezember 1919, 7 Uhr a. — Einrichtung, um Geräte verschiedener Art, namentlich Kulturgeräte, an einem Halter auswechselbar anzubringen. — **Peter Walther**, Schmied, Lauterbach b. Oberburg (Schweiz). Vertreter: Hans Stickerberger, Basel.
- Kl. 94, n° 86242. 21 novembre 1916, 7¼ h. p. — Pièce de montage pour chaînes-perles, chapelets etc. — **Joseph Ouvry**, Rue de Goye, Ambert (Puy de Dôme, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 23 février 1914.»
- Kl. 94, Nr. 86243.* 3. September 1919, 5 Uhr p. — Vorrichtung zur raschen Befestigung von Knöpfen. — **Fritz Hiltbrand**, Bantigerstrasse 26, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 94, Nr. 86244.* 20. November 1919, 5 Uhr p. — Schutzvorrichtung für Armbanduhr. — **Ali Arnold Bachmann**, Hyderabad (Deccan, Nizam Dominions, Britisch-Indien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 95, Nr. 86245. 30. Mai 1919, 2¼ Uhr p. — Behälter zum Aufbewahren und Mitschleifen von Tabak. — **Samuel George Tripp**, Rabenthalstrasse 120, Bern (Schweiz).
- Kl. 95, Nr. 86246. 19. November 1919, 7 Uhr p. — Tabakspfeife. — **Eugène van de Voorde**, Ingenieur, Brokstrasse 11, Bremen (Deutschland). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Kl. 96 a, Nr. 86247. 5. September 1919, 6 Uhr p. — Elastisches Polster zur Abschwächung von Stößen und Erschütterungen. — **Alfred George Spencer**; **Frank Spencer**; und **Charles William Cresswell Hine**, 77 und 79 Cannon Street, London (Grossbritannien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 96 b, n° 86248. 8 mai 1919, 1 h. p. — Roulement à rouleaux ou à billes. — **Alfred Harold Hindle**, ingénieur, 51 Sandford Road, Moseley, Birmingham; **Stanley Whitby Savage**, ingénieur, 55 Brook Road; **Absalom Liddle**, commerçant, 3 Kings Road, Alexandra Road South; **Albert Edward Dabbs**, gérant, 19 Rowan Avenue, Whalley Range, Manchester; et **John George William Gruban**, ingénieur, Craven House, Kingsway, Londres W. C. 2 (Grande-Bretagne). Mandataire: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 96 b, Nr. 86249. 30. August 1919, 12½ Uhr p. — Rollenkäfig für Rolllager, mit konvexen Rollen. — **Nordiska Kullager Aktiebolaget**, Göteborg (Schweden). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Schweden, 20. März 1919.»
- Kl. 96 b, Nr. 86250. 20. Dezember 1919, 11 Uhr a. — Exzenter mit verstellbarer Exzentrizität für Arbeitsmaschinen. — **Jean Kunz**, Maschinenfabrik, Cronberg i/Taunus (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 25. Oktober 1916.»
- Kl. 96 c, n° 86251.* 14 juillet 1919, 8 h. p. — Dispositif d'embrayage. — **Serge Stenbock-Fermor**, Pension Anglaise, 19, Avenue Juste Olivier, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 96 f, Nr. 86252. 18. September 1915, 11 Uhr a. — Selbstschliessende Abschlussvorrichtung für Flüssigkeitsleitungen. — **Josef Neyher**, Uhrmacher, Gertrudstrasse 44, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 96 f, Nr. 86253. 12. Mai 1919, 9 Uhr a. — Zapfhahn für unter Druck stehende Flüssigkeiten. — **Georg Springer**, Ingenieur, Landsbergerstrasse 91, Berlin (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 101 b, Nr. 86254. 16. September 1919, 2 Uhr p. — Entlüftungseinrichtung an Kreiselpumpen. — **Arthur Pangert**, Ingenieur, Leimbach b. Mansfeld (Prov. Sachsen, Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 101 c, n° 86255. 25 mars 1914, 8 h. p. — Pompe à air comprimé. — **Dr. Attilio Mariotti**, Viale Alessandro Volta 127, Florence (Italie). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Italie, 31 mars 1913.»
- Kl. 103 f, Nr. 86256. 27. Juni 1919, 12 Uhr m. — Kraftanlage, bei der brennbares Gas, teils in Gasmaschinen, teils in einem Dampferzeuger verbraucht wird. — **Aktiebolaget Vaporrackumulator**, Lästmakaregatan 18, Stockholm (Schweden). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. Juni 1915.»
- Kl. 104 a, Nr. 86257. 10. Dezember 1918, 5¼ Uhr p. — Gehäuse für Verbrennungskraftmaschinen mit hin- und herlaufenden Kolben. — **Arthur William Wall**, Sheldon b. Birmingham (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 19. Januar 1918.»
- Kl. 104 b, Nr. 86258. 13. Januar 1920, 5 Uhr p. — Regelungs- und Sicherheitsvorrichtung, insbesondere an Kraftmaschinen. — **David Cockburn**, Ingenieur; und **Donald Mac Nicoll**, Ingenieur, Cardonald b/Glasgow (Schottland, Grossbritannien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 104 c, n° 86259.* 6 novembre 1919, 6 h. p. — Perfectionnement aux magnéto à induit tournant. — **Fabriques des Montres Zénith**, successeur de **Fabriques des Montres Zénith Georges Favre-Jacot & Cie.**, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 106, Nr. 86260. 3. Oktober 1919, 8 Uhr a. — Fliehkraftregler. — **Wilhelm Jahns**, Ingenieur, Taunusring 25, Offenbach a. M. (Deutschland). Vertreter: Hans Stickerberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 30. Januar 1919.»
- Kl. 107 a, Nr. 86261. 15. November 1919, 8 Uhr p. — Zum dichten Einsetzen in die Wandungen von Feuerbüchsen bestimmter Bolzen. — **Schweizerische Stellwerkfabrik**, Wallisellen (Schweiz).
- Kl. 108 c, Nr. 86262. 19. August 1919, 8 Uhr p. — Kühlschrank. — **Friedrich König**, Fabrikant, Tal 28, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 20. August 1917.»
- Kl. 108 d, Nr. 86263. 19. Juli 1919, 1 Uhr p. — Berieselungskondensator mit senkrechten Doppelrohren. — **Gesellschaft für Linde's Eismaschinen A.-G.**, Hildastrasse 8, Wiesbaden (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. März 1919.»
- Kl. 108 d, Nr. 86264. 22. November 1919, 11¼ Uhr a. — Verfahren und Einrichtung zur Reinigung der Kühlrohre von Oberflächenkondensatoren. — **Paul Dittmeyer**, Fabrikant, Heckertstrasse 35, Bochum-Grumme (Deutschland). Vertreter: Hans Stickerberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 5. Mai 1919.»
- Kl. 108 c, n° 86265. 20 mai 1919, 7 h. p. — Radiateur pour moteurs d'automobiles. — **Adrien Voisin**, ingénieur, 110, Rue de Paris, Montgeron (Seine et Oise, France). Mandataires: Dr. Forrer & Hug, Bâle.
- Kl. 109, Nr. 86266. 27. Juni 1919, 6 Uhr p. — Akkumulator. — **Arnold Albrecht-Pfister**, Rapperswil (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 109, n° 86267. 25 novembre 1919, 7 h. p. — Pile électrique. — **Portable Electric Current Patents Company**, 15 William Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 10 octobre 1918.»
- Kl. 109, Nr. 86268. 20. Dezember 1919, 11 Uhr a. — Galvanisches Element mit einem alkalischen Elektrolyten. — **Fritz Böcker**, Fabrikant, Prinzenstrasse 42; und **Alfred Eichhoff**, Fabrikant, Reichenbergerstrasse 158, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 110 c, n° 86269. 14 novembre 1919, 7 h. p. — Alternateur à haute fréquence. — **General Electric Company**, Schenectady (New York, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 6 décembre 1918.»
- Kl. 111 a, n° 86270. 23 maggio 1919, ore 8¼ a. — Isolatore elettrico. — **Pio Venturini**, ingegnere, 17 Via Tornabuoni, Firenze (Italia). Mandatari: Mathey-Doret & Co., Berna.
- Kl. 111 a, Nr. 86271. 26. Mai 1919, 6 Uhr p. — Stromzuführungsleitung für mobile elektrische Maschinen. — **Electro-Agricultur Aktiebolaget**, Kardansmakaregatan 9, Stockholm (Schweden). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Schweden, 7. Juni 1918.»
- Kl. 111 c, Nr. 86272.* 25. November 1919, 5¼ Uhr p. — Elektrischer Widerstandskörper. — **W. N. Gerber**, Ober-Uster (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 111 d, Nr. 86273. 20. Oktober 1919, 5¼ Uhr p. — Mehrfache Schmelzsicherung mit Schaltscheibe. — **Ovidius Cracoanu**, Ingenieur, Waterloo-Ufer 7, Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. Mai 1919.»
- Kl. 112, Nr. 86274. 14. November 1919, 8 Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zur Untersuchung Sekundärstrahlen erregender Strahlungen, insbesondere Röntgenstrahlungen. — **Reiniger, Gebbert & Schall Aktiengesellschaft**, Berlin (Deutschland). Vertreter: August Zitzmann, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. Februar 1916.»
- Kl. 113, Nr. 86275. 6. Februar 1920, 7 Uhr p. — Ofenanlage zur Herstellung von Zink. — **Björn Raeder**, Ingenieur; und **A./S. Zink**, Kykkelsrud, Askim (Norwegen). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 114 c, Nr. 86276.* 22. November 1919, 9 Uhr a. — Einrichtung an mit Gas betriebenen Wärmeapparaten mit Dampf enthaltendem Kochraum zum Regeln der Gaszufuhr. — **Eduard Wegmann**, Mechaniker, Fischmarkt 3, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Kl. 114 d, Nr. 86277.* 20. November 1919, 5 Uhr p. — Elektrischer Anzünder. — **Fritz Rätz**, Neustadtgasse, Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 115 b, n° 86278. 26 mars 1918, 8 h. p. — Lampe électrique à générateur magnéto-électrique. — **Antoine Luzy**, ingénieur, 34, Rue Sorbier, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 15 octobre 1917.»
- Kl. 115 b, Nr. 86279. 6. Dezember 1918, 5½ Uhr p. — Haltevorrichtung für an Edison-Glühlampenfassungen anzubringende Gegenstände. — **Konrad Degen**, Rotbuchstrasse 2, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 115 b, Nr. 86280. 6. Dezember 1919, 2 Uhr p. — Sicherung an elektrischen Lampen gegen unbefugtes Entfernen der Birne. — **Fridolin Meder**, Elektroinstallateur, Schnabelgasse 8, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- Kl. 116 e, Nr. 86281. 31. Oktober 1919, 4 Uhr p. — Gelenk- und Gliederschützer. — **Dalbert Palmbaum**, Hildesheim (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutschland, 31. Oktober 1918.»
- Kl. 116 h, Nr. 86282. 10. Januar 1920, 8 Uhr p. — Schönheitsmittel und Verfahren zu dessen Herstellung. — **Frau Meda Vay Hull geb. Baumgart**, 127 E. Garfield Blvd., Chicago (Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 21. Juni 1918.»
- Kl. 120 f, n° 86283. 29 juillet 1919, 7 h. p. — Procédé et installation pour transmettre, par radiation, de l'énergie électromagnétique. — **General Electric Company**, Schenectady (New York, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 13 septembre 1917.»
- Kl. 120 f, n° 86284. 25 août 1919, 7 h. p. — Installation de signalisation électrique sans fil. — **General Electric Company**, Schenectady (New York, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorités: E.-U. d'Am., 2 mars et 23 avril 1915.»
- Kl. 120 f, n° 86285. 26 août 1919, 7 h. p. — Appareil à décharge électrique. — **General Electric Company**, Schenectady (New York, E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 20 février 1915.»
- Kl. 125 c, n° 86286. 10 octobre 1918, 8¼ h. a. — Installation pour le transport, au moyen d'air comprimé, de quantités variables de matières pulvérisées, et plus particulièrement de charbon pulvérisé. — **Harry Arthur Kimber**, ingénieur-mécanicien, 26 Cortland-Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataires: Dr. Forrer & Hug, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 31 janvier 1918.»
- Kl. 126 a, n° 86287. 6 octobre 1919, 7 h. a. — Béro. — **Harold Webb**, 38, Meadway Court, Hampstead Garden Suburb, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. — «Priorité: Grande-Bretagne, 3 avril 1916.»
- Kl. 126 a, Nr. 86288. 13. Dezember 1919, 11 Uhr a. — Schneefahrzeug. — **Samuel Zumbrunnen**, Bahnangestellter, Lenk b/Zweisimmen (Bern, Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 126 b, n° 86289. 3 novembre 1919, 6 h. p. — Mécanisme de transmission de mouvement à vitesse variable aux véhicules moteurs. — **Robert Blakoe**, ingénieur, 46 Bryanston Street, Marble Arch, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 126 b, Nr. 86290. 14. November 1919, 4¾ Uhr p. — Steuerrad für Kraftfahrzeuge. — **Otto Frey**, Mühlenplatz 14; und **Eduard Baechler**, Bruchstrasse 44, Luzern (Schweiz). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 126 b, Nr. 86291. 13. Januar 1920, 5 Uhr p. — Kraftwagen. — **Rudolf Slaby**, Dipl. Ingenieur, Sophienstrasse 33, Berlin-Charlottenburg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 22. Januar, 17. Juli und 16. Oktober 1919.»
- Kl. 126 b, Nr. 86292. 13. Januar 1920, 5 Uhr p. — Elektrischer Selbstfahrer. — **Rudolf Slaby**, Dipl. Ingenieur, Sophienstrasse 33, Berlin-Charlottenburg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 22. Januar 1919.»

**Bauunternehmern
Industriellen
Geschäftsinhabern
Verwaltungen**

empfehlen wir uns für Abschlüsse von

Kollektiv-Krankenversicherungen des Personals

Versicherung bis 100 % des Lohnes, Aufnahme ohne Eintrittsgeld mit oder ohne ärztliche Untersuchung. Sofortige Genussberechtigung. Freie Arztwahl im Krankheitsfall.

Wir halten uns auch empfohlen für Kollektiv-Aufnahmen schon bestehender Krankenkassen und Einzelversicherung.

Schweiz. Krankenkasse Helvetia

Sonnenquai 10 **Zürich** Tel. Hottingen 54.16

Gegründet im Jahre 1899, vom hohen Bundesrat anerkannt, zählt die Schweiz. Krankenkasse Helvetia gegenwärtig 374 Sektionen mit 58,000 Mitgliedern und gewährt allen Mitgliedern volle Freizügigkeit in der ganzen Schweiz. (2973 Z)

Ausbezahlte Unterstützungen pro 1919 = 1 1/2 Millionen.
Reserven über Fr. 900,000.

Bodensee-Toggenburgbahn-Gesellschaft

Die **ordentliche Generalversammlung** für das Jahr 1920, zu welcher die Aktionäre hiermit eingeladen werden, findet **Samstag, den 26. Juni 1920**, vormittags 10 1/2, im **Tafelzimmer des Regierungsgebäudes in St. Gallen** statt. Die Traktanden sind: (2705 G) 1657

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht pro 1919 und Revisorenbericht.
3. Erneuerungs- und Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
4. Erneuerungs- und Ersatzwahlen in die Kontrollstelle.

Die Zutrittskarten werden bis spätestens Donnerstag, den 24. Juni gegen Hinterlage der Aktien oder Einreichung eines Nummernverzeichnisses von der Kanzlei der Gesellschaft ausgestellt. Sie berechtigen am Sitzungstage zur freien Fahrt zum Besuche der Versammlung auf Strecken der Bodensee-Toggenburgbahn nach St. Gallen, sowie nach vorheriger Abstempelung zur freien Rückfahrt.

Der Geschäftsbericht steht den Aktionären vom 15. Juni an auf Verlangen zur Verfügung. Die Behörden von Kantonen und Gemeinden erhalten ihn ohne weiteres zugestellt.

St. Gallen, den 7. Juni 1920.

Der Verwaltungsrat.

Société des tramways de Fribourg

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Messieurs les actionnaires sont invités à prendre part à l'assemblée générale ordinaire de la Société des tramways de Fribourg, qui aura lieu le **jeudi 8 juillet 1920**, à 5 heures du soir, au bureau de la direction, 14, Grand'rue, à Fribourg.

TRACTANDA:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1919: rapport des censeurs; approbation des comptes; décharge au conseil d'administration et aux censeurs.
2. Nomination de trois membres du conseil d'administration.
3. Nomination des censeurs. (5581 F) 1847!

Pour assister à cette séance, Messieurs les actionnaires doivent présenter leurs actions avant le 8 juillet, à midi, à la caisse de la société, où il leur sera délivré des cartes d'admission. Passé ce terme, aucune carte ne sera délivrée.

Les comptes de l'exercice 1919 et le rapport des censeurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires à la caisse de la société, dès le 30 juin 1920.

Fribourg, le 19 juin 1920.

Le secrétaire du conseil d'administration: *Le président du conseil d'administration:*
Paul Droux. Simon Crausaz.

Compagnie du Chemin de fer de VIEGE à ZERMATT

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour le **samedi 3 juillet 1920**, à 6 1/2 h. du soir, au Tea-Room de la Société d'Hôtels à Zermatt, avec l'ordre du jour suivant: (12741 L) 1628.

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et de la gestion.
4. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège social, 3, Place St-François, à Lausanne, dès le 24 juin 1920.

MM. les actionnaires pourront retirer leurs cartes d'admission en déposant leurs titres jusqu'au 30 juin inclusivement, à: Lausanne: à l'Union de Banques Suisses; Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle; Genève: chez MM. Chevalère & Cie.

La carte d'admission sera munie de deux coupons donnant droit au **parcours gratuit** sur la ligne **Viege à Zermatt**. Le coupon à l'aller est valable du 1^{er} au 3 juillet et celui pour le retour du 4 au 10 juillet inclusivement. En outre une **réduction de 80%** sur le prix d'une course aller et retour sur la ligne du **Gernorgrat** sera accordée aux actionnaires qui auront assisté ou qui se seront fait représenter à la dite assemblée. Pour faciliter l'établissement de la feuille de présence, le bureau sera ouvert le **vendredi 2 juillet**, de 8 à 9 h. du soir, le **samedi 3 juillet** dès 3 h. de l'après-midi, au Tea-Room de la Société d'Hôtels à Zermatt. Messieurs les actionnaires qui ne pourraient pas assister à l'assemblée sont instamment priés de remettre leurs pouvoirs à d'autres actionnaires qui voudront bien les représenter, afin d'atteindre le quorum statutaire (art. 15 des statuts).

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **F. Charrière de Sévery.**

Reklame-Offerte
100 Flachpulte
in gediegener Ausführung, Eiche hell, mit Zentralverschluss, in allen Grössen, und
100 Vertikalschränke
in garantiert la eichener Ausführung, à 3 und 4 Schubläden, Folio und Quartformat, mit und ohne Zentralverschluss sind zu erstaunlich billigen Preisen abzugeben. 1838'
Verlangen Sie unverbindlichen Vertreterbesuch. — Kataloge gratis. —
Eugen Keiler & Cie., Bern
Telephon 3470 :: Monbijoustrasse 22
en gros **Bureauöbel** en détail

Verpack-
Schachteln
fabriziert
in jeder
Grösse
STEIGER AG
FABRIKSTRASSE 10 BERN

Patent-Verwertung

Die Firma **Milton Manufacturing Co. Ltd., London**, Inhaberin des 5 Patentes Nr. 65732 vom 16 Juni 1913 betr. „Apparat für Bleichzwecke, sowie zur Herstellung bleichender, geruchlosmachender und keimtotender Lösungen“ wünscht zwecks Ausübung dieses Patentes in der Schweiz mit Interessenten in Verbindung zu treten. — Offerten sind zu richten an das Patentanwalts-Büro **Fritz Isler**, Bahnhofstrasse Nr. 19, Zürich. 1640

Patent-Verwertung

Herr **Mario Segro** in Vercelli, Italien; Inhaber der schweiz. Patente vom 29 Juli 1915: (3086 Z) 1839

Nr. 74365 „Procédé pour obtenir au moins un pas de vis dans un objet en matière cornée“;

Nr. 74766 „Procédé de fabrication d'organes d'appareils électriques en matière cornée“;

Nr. 74872 „Procédé de fabrication d'objets en matière cornée“.

wünscht zwecks Ausübung der Patente in der Schweiz mit Interessenten in Verbindung zu treten. Offerten sind zu richten an das Patentanwalts-Büro **Fritz Isler**, Bahnhofstrasse 19, Zürich

Neuenburger Kantonalbank
Staatsgarantie
Wir sind Abgeber von Namen- oder Inhaber-
Kassascheinen
(Bons de Dépôt)
1, 2, 3 und 5 Jahre fest, verzinslich zu
5 1/2 %
Diese Scheine werden für beliebige Beträge ausgestellt und sind mit halbjährlichen Zinscoupons versehen. (5315 N) 1385.
Die Direktion.

Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger) vormals Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

Generalversammlung

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Gesellschaft, zu der wir unsere Mitglieder hiermit einladen, findet am **Freitag, den 9. Juli 1920**, vormittags 10 Uhr, im **Saale des Kaufmännischen Vereinshauses**, Schulstrasse Nr. 5, statt. Der Verhandlungssaal wird 1/10 Uhr geöffnet.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlegung des Geschäftsberichts und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1919 sowie Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung, einschliesslich der Verwendung des Jahresüberschusses, und über die Entlastung der Direktion und des Aufsichtsrats.
2. Festsetzung der Dividendensätze des Dividendenplans Bfs 1921.
3. Antrag des Aufsichtsrats auf Abänderung von § 12 Abs. 3 und von § 22 Abs. 3 Satz 2 der Satzung.
4. Aufsichtsratswahlen. (4242 Q) 1845'

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind alle geschäftsfähigen Gesellschaftsmitglieder sowie die gesetzlichen Vertreter geschäftsunfähiger oder in der Geschäftsfähigkeit beschränkter Personen berechtigt.

Wer an der Generalversammlung teilnehmen will, hat sich spätestens bis zum 6. Juli, nachmittags 1/4 Uhr, persönlich oder schriftlich bei der Direktion unter Vorlegung des eigenen und des dem Vertretenen gehörenden Versicherungs- oder Pfand-(Depositen-)scheins und der zuletzt fällig gewesenem Prämienquittung sowie der ihm als Bevollmächtigten oder gesetzlichen Vertreter ausweisenden Urkunden eine Legitimationskarte ausstellen zu lassen, die allein zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt.

Leipzig, den 17. Juni 1920.

Der Aufsichtsrat

der **Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)**

Dr. jur. W. Göhring, Vorsitzender.